

# **Tobias Dippert (Athletik- und Reha-Trainer)**

**Beitrag von „glubberer66“ vom 12. Oktober 2022, 09:23**

Ich glaube nicht, dass wir grundsätzlich ein Problem damit haben, dass bei uns falsch und/oder zu wenig trainiert wurde.

Man muss fairerweise schon auch sehen, dass wir wenige Spieler haben, die durch die Vorbereitung und die bisherige Saison ohne Ausfallzeiten durchgängig trainieren konnten. Viele kamen auch nach mehr oder weniger langwierigen Verletzungen zurück.

Mal Lohkemper als Beispiel. Da ist es völlig normal, dass er nach den ersten Einsätzen auch körperlich mal wieder ein Tief haben kann und vielleicht auch deshalb am Sonntag nicht zum Einsatz kam.

Auch die späten Siege gegen Bielefeld und in Sandhausen könnte man als Gegenbeispiel anführen.

Meiner Meinung nach ist das eine Frage, wie konsequent ein Trainer Sprints in beide Richtungen fordert und wie bereit ein Spieler im Kopf dazu ist, auch Wege zu machen, wenn er dabei nicht persönlich glänzen kann.

In dieser Beziehung denke ich, ist Weinzierl anders gestrickt als Klauß und deshalb wird es auch hier Geis wieder schwer haben unter Weinzierl seine Einsätze zu bekommen. Bei Tempelmann hoffe ich, dass der Trainer es schafft, dass er sich für die Mannschaft zerreißt und um jeden Meter kämpft.

Weil seine offensiven Qualitäten brauchen wir unbedingt auf dem Platz. Sie nützen uns aber zu selten, wenn er die Wege nach hinten nicht genauso intensiv macht.